

DIE **WOHNSTADT**

Die Zeitung für den Wohnpark Türnich

wohnpark-tuernich.de – Mai 2025 – Jahrg. 53 – € 0,70



In eigener Sache

Nachfolgerin(nen) oder Nachfolger gesucht!

Aus persönlichen, gesundheitlichen und altersbedingten Gründen möchte Gabriele Hettlage zum Jahresende die Verantwortung für die Herstellung der WOHNSTADT abgeben.

Es geht weniger ums Schreiben von Artikeln als vielmehr um all die monatlichen Aufgaben rund um die Heftherstellung. Das bedeutet:

alle potentiellen Textzulieferer über den Redaktionsschluss informieren,
die dann (hoffentlich) eintreffenden Artikel der Schreiberlinge per Mail entgegen nehmen,
die Texte korrigieren und vereinheitlichen,
die Reihenfolge der Artikel für das Heft festlegen,
den Umbruch am PC erstellen,
dann den Versand der Druckdatei an die Onlinedruckerei vornehmen,
die Pakete aus der Onlinedruckerei entgegennehmen
und zuletzt die Hefte an die 13 Zusteller verteilen, nachdem die Zeitung aus dem Druck gekommen ist.

Das sind alles monatliche Aufgaben, die noch zu Friedrich Knorpps Zeiten auf mehrere Schultern verteilt waren, aber heute alle in einer Hand, nämlich der von Gabriele Hettlage, liegen. Diese Aufgaben ließen sich, sofern gewünscht, auch wieder auf mehrere Personen aufteilen – falls sich Interessenten finden, die die Aufgabe übernehmen wollen. Für eine ausreichende Einarbeitung bis zum Jahresende bleibt ja noch ausreichend Zeit.

Es wäre sehr schade, wenn die WOHNSTADT nach 53 Jahren ihr Erscheinen einstellen müsste, weil niemand bereit ist, sich zu engagieren.

Oder – die Redaktion ist für jeden Vorschlag offen – es hat jemand eine Idee, wie man die Unterrichtung der Wohnstadtbewohner über die Homepage des Pro Wohnpark Vereins organisieren kann. Aber auch dazu bräuchte es einen Verantwortlichen, der diese Aufgabe zuverlässig übernimmt.

Haben Sie Interesse, einen Vorschlag oder einen Lösungsansatz für diese Problem, dann wenden Sie sich am besten per Mail an den Verein: pro-wohnpark@wohnpark-tuernich.de

Aus der WEG 1

nachdem die Reanovo, die inzwischen Optima heißt, die korrigierte Heizkostenabrechnung in die Unterlagen eingearbeitet hat, konnte Ende März endlich auch der Umlaufbeschluss für die Genehmigung der Abrechnung 2023 und die Entlastung von Beirat und Rechnungsprüfern per Email oder in Papierform an die Eigentümer verschickt werden. Bis zum 21.04.2025 hatte jeder Zeit, sein Votum abzugeben.

Leider haben weniger als 90 der fast 300 Eigentümer der WEG 1 innerhalb der gesetzten Frist bis zum 21.04.2025 von ihrem Abstimmungsrecht Gebrauch gemacht. Die Mehrheit hat mit „ja“ gestimmt. Somit ist die Abrechnung 2023 angenommen und der Auszahlung der Guthaben steht eigentlich nichts mehr im Weg.

Ein paar Tage – die FOCUS spricht von bis zu drei Wochen – müssen Sie sich aber noch gedulden, denn jetzt muss erst die Buchhaltung der FOCUS die Beträge der Rückzahlungen oder Nachforderungen in ihr System einarbeiten, da die Zahlen im System der ehemaligen Verwaltung, die die Abrechnung erstellt hat, liegen und nicht übertragen werden können. Das sind alles noch die Nachwehen des Verwalterwechsels, aber damit dürfte das Thema dann hoffentlich endgültig erledigt sein.

Die Arbeiten am Treppenhaus der Platanenallee 7b haben Ende März begonnen und gehen recht zügig voran. Die bereits fertiggestellten Etagen sehen gut aus und die Hausbewohner sind zufrieden.

Die Umrüstung der Schließanlage in der großen Tiefgarage wurde erfolgreich abgeschlossen. Ein Dank an unseren Hausmeister Norbert Salewski, der im Vorfeld jeden Stellplatzbesitzer aufgesucht und ihm die neuen Button ausgehändigt hat.

Die nächste Beiratssitzung ist am 06.05.2025. Zu Beginn um 17 Uhr können Sie Ihre Fragen stellen oder Anregungen weitergeben.

Mit nachbarschaftlichen Grüßen

Gabriele Hettlage
Beirat WEG 1

Aus der WEG 2 ...

... wurde uns auch für dieses Heft kein Beitrag gesendet.



Aus der WEG 3

Hallo,

die regelmäßige Beiratssprechstunde, der WEG 3 wird wieder eingeführt. Sie findet ab sofort an jedem zweiten Dienstag im Monat von 17-18 Uhr statt.

Der 1. Termin der Sprechstunde ist somit am 13.05.2025.

Bewohnerinnen und Bewohner haben dort die Möglichkeit, Fragen oder Anliegen im persönlichen Gespräch an den Beirat heranzutragen.

Außerdem findet die nächste Beiratssitzung am Dienstag, den 26. Mai um 17 Uhr statt.

Wie in der letzten Wohnstadtausgabe angekündigt, ist jetzt auch der neue Spielplatz an der Ahornstraße eröffnet. Wir wünschen allen kleinen Wohnparkbewohnern viel Spaß mit den neuen Geräten.

Für den Beirat der WEG 3
Kim Reimer

Sperrmülltermine 2025

Bitte notieren Sie die Abfuhrtermine für Ihren Sperrmüll und Elektroschrott im Jahr 2025.

Freitag	16.05.2025
Freitag	11.07.2025
Freitag	05.09.2025
Freitag	31.10.2025



Clubraumtermine Mai 2025

Clubraumtermine Mai 2025

Handykurs jeweils donnerstags um 10 Uhr

Kreativtreff 14-tägig freitags 16-19 Uhr
09.05. und 23.05.2025

Schach jeweils montags ab 16 Uhr

Mitgliederversammlung **Freizeitverein:**
07.05.2025 um 18 Uhr

Mitgliederversammlung Verein Pro Wohnpark:
20.05.2025 um 18 Uhr

Senioren-Café: Mittwoch, 28.05.2025 ab 15 Uhr

Termine Beiratssitzung:

WEG 1 – 06.05.2025 ab 17 Uhr

WEG 2 – 07.05.2025 ab 17 Uhr – **findet im Büro
Pro Wohnpark/Focus statt**

WEG 3 – 26.05.2025 ab 17 Uhr

Die Clubräume können von Wohnparkbewohnern
auch privat genutzt werden.

Wenden Sie sich dazu bitte an:

Marlene Lövenich 0172 9102532 oder

Miriam Lövenich 01525 4029498.

Termine in der KeiBi

Angebote in der ehemaligen Bibliothek:

Gymnastik Montags, 10-11 und 11-12 Uhr
Mittwochs, 10-11 Uhr
Donnerstag 18-19 Uhr.
Freitag, 10-11 Uhr

Spieleunde jeden Montag von 15-19 Uhr.

Doppelkopf Dienstags, von 15-17 Uhr (nach
Anmeldung bei Gertrud Winkel-
Schulz, Tel.: 0173-8361659).

Einladung zum Senioren Kaffee

Waffeltag

Frische
Waffeln



Viele
leckere
Beläge
nach
Wahl

28. Mai 2025

15:00 – 18:00

**In den Klubräumen
der Platanenallee 11**

Geänderte Öffnungszeiten in INFO-Büro und Fitness

(PWT) Zweimal in der Woche bietet der Verein Pro Wohnpark Türrich (PWT) in seinem INFO-Büro in der Platanenallee 5a (Innenhofzugang) Sprechzeiten für Mitbewohner an. Leider hat der Besuch, außer zur An- und Abmeldung für den Fitnessbereich, stark nachgelassen.

Darum wird ab Mai die Öffnungszeit am Dienstagvormittag (10:30-12:30 Uhr) nur noch am 1. und 3. Dienstag im Monat angeboten. Im Mai sind das der 06.05. und der 20.05.

Auch im Fitnessbereich wird es eine Änderung der Nutzungszeiten geben. Da die darüber liegenden Wohnungen Geräusche des Trainingsbetriebs mitbekommen, wird am Samstag, Sonntag und an Feiertagen die Nutzung der Räume erst ab 10 Uhr

gestattet. Trainingsende ist in jedem Fall um 20 Uhr. Die Benutzer der Fitnessräume werden durch Mail und auch durch Aushang über diese Änderung informiert.

Wir bitten dringend, sich an diese Trainingszeiten zu halten. Sonst besteht die Gefahr, dass die Fitnessräume geschlossen werden müssen.

Unser Oster Café!

Am Karsamstag durften wir Wohnpark Piraten wieder ein Café für euch ausrichten! Trotz anfäng-



lichem Zweifel, dass viele vielleicht im Urlaub sind so kurz vor Ostern, war unser Café sehr gut besucht!

Dank einer großen Auswahl an

Kuchen und vielen netten Gesprächen verging der Nachmittag wieder wie im Flug. Das Wetter spielte auch mit und wir konnten mit unseren kleinen Gästen draußen unter einem Pavillon Eier färben und schöne Sachen für den Osterhasen basteln!

Wie immer ein vollkommen gelungener Nachmittag! Vielen Dank für jeden einzelnen Besucher! Wir freuen uns schon sehr aufs nächste Mal

Eure Piraten

Kellerbrand und seine Folgen

Gastbeitrag Marlene Lövenich und Karin Frohn

Am 23. Januar kam es in der Platanenallee 13 zu einem Kellerbrand, der erhebliche Schäden verursachte. Glücklicherweise gab es keine Verletzten, doch die Folgen des Feuers sind unglaublich. Besonders betroffen sind neben dem Keller auch die Parterre-Wohnungen in der Platanenallee 11

und 13. Durch den Brand sind diese Wohnungen stark in Mitleidenschaft gezogen worden.

Nach nunmehr 3 Monaten wurden die Abwasserleitungen in Stand gesetzt, die Kellerräume samt Inventar geräumt, die Heraklit-Deckenplatten sowie die Elektrik entfernt. Die Arbeiten werden wohl noch mehrere Monate andauern.

Die Bewohner konnten zum 15.04.2025 wieder in ihre Wohnungen zurück. Zeitgleich wurden die Versorgungsschächte, zwecks Brandabschottung, in allen Küchen geöffnet und teilweise sogar die Toiletten abmontiert. Dabei wurde Asbest entdeckt.

Die Sanierung in den Wohnungen wird voraussichtlich weitere Wochen in Anspruch nehmen.

Derzeit wird geprüft, in welchem Umfang die Asbestrohre betroffen sind und welche Schritte erforderlich sind, um die Gefahr zu beseitigen. Auch wird geprüft, ob in dem Zusammenhang die Frischwasserleitungen, im Rahmen einer Strangsanierung, erneuert werden.

Hierzu soll es eine außerordentliche Eigentümersammlung Anfang Mai geben.

Fazit: Die Bewohner fühlen sich mit der ganzen Situation überfordert und teilweise alleingelassen. Noch kein Ende in Sicht. Wir berichten weiter.

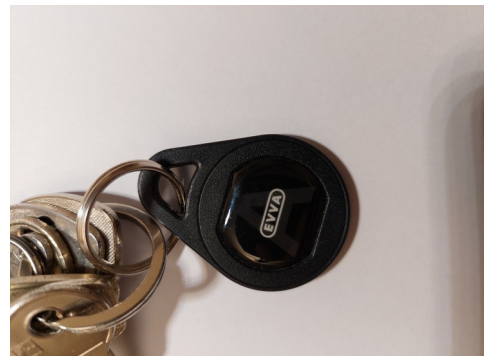
Neue Schließanlage

Gabriele Hettlage

Am Gründonnerstag wurde in der großen Tiefgarage der Weg 1 die Schließanlage umgerüstet. Vorausge-

gangen war diesem Termin viel Arbeit für unseren

Hausmeister, denn er hat jeden Stellplatzbesitzer persönlich aufgesucht, ihm die neuen Button – zwei für jeden Platz – gegen Unterschrift ausgehändigt und die Zuordnung But-



ton-Nummern zu Stellplatz in einer Liste festgehalten. Somit hat die Verwaltung jetzt eine aktuelle Aufstellung, wer auf welchem Platz steht und wem welcher Platz gehört.

In dieser neuen Schließanlage wird jeder Öffnungsvorgang mit Button-Nummer und Uhrzeit festgehalten, so dass jederzeit nachvollziehbar ist, wer die Tiefgarage durch welche Tür und wann betreten hat.

Darum ist auch ein Verlust des Button mit der Nummer des Button unverzüglich dem Hausmeister und der Verwaltung zu melden. Dann kann der Zugang für diesen Button gesperrt werden, so dass ein unehrlicher Finder keine Möglichkeit hat, in die Tiefgarage zu gelangen.

Genau so wichtig ist es, beim Auszug die Button seinem Vermieter zurück zu geben bzw. bei Eigentümerwechsel beide Button an den neuen Eigentümer weiterzugeben und dem Hausmeister und der Verwaltung diese Weitergabe unter Nennung der Button-Nummern anzuzeigen.

Osterspaß im Wohnpark – Der Osterhase war zu Besuch!



Ohje, der Osterhase hat seine Eier verloren. Gut, dass viele Kinder aus dem Wohnpark da waren, um dem Osterhasen aus der Patsche zu helfen! Die fleißigen Eier-sucher starteten um 12 Uhr begeistert die Suche nach den verlorenen Ostereiern.

Als Überraschung warteten süße Schokohäschen

und kleine Geschenktüten, die von den fleißigen Helfern des Osterhasen verteilt wurden.

Natürlich durfte auch ein Erinnerungsfoto mit dem Osterhasen nicht fehlen, bevor dieser sich mit einem fröhlichen Hoppeln wieder in seinen Bau verabschiedete.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Pro Wohnpark und das Seniorencafé für die Unterstützung.

Kim & Deniz



Mit offenen Augen durch den Wohnpark



► Es gibt sichtbare Fortschritte. Alles wird zu-sehends grün. Die Trauerweiden in der WEG1 schieben nach dem harten Beschnitt wieder frisches Grün. Die mit Erde aufgefüllte und Grassamen bestückte Fläche neben der Platanenallee 3 zeigt ebenfalls schon gutes Wachstum. Der auf der gleichen Fläche neu eingesetzte Baum schlägt ebenfalls gut aus.

► Die alte Kneipe (ehem. Nussbaumstube oder auch Äädjeschoss) heißt ja nun „Adlerhof“. Bisher zu sehen ist aber nur ein Schild „Wir bauen um. Lassen sie sich überraschen.“.

► Und es gibt ihn doch! Wenn auch von der WEG 3 initiiert: den Osterhasen. Dieser hat am Ostermontag Schokolade verteilt.

Leckerer aus aller Welt

Spargel-Quiche – Rezepttipp für den Frühling



Die Spargelzeit ist in vollem Gange – wie wäre es mal mit einer leckeren Quiche? Dieses Rezept lässt sich gut vorbereiten und ist ideal fürs Abendessen, zum Mitnehmen oder fürs gemeinsame Essen im Grünen.

Zutaten (für eine Quiche-Form oder Springform Ø 26 cm):

Für den Teig:

200 g Mehl

100 g kalte Butter

1 Ei

1 Prise Salz

1–2 EL kaltes Wasser (nach Bedarf)

Alternativ: fertiger Quicheteig oder Blätterteig aus dem Kühlregal

Für die Füllung:

500 g weißer und/oder grüner Spargel

150 g Crème fraîche

100 ml Sahne

3 Eier

100 g geriebener Käse (z. B. Gouda oder Emmentaler)

Salz, Pfeffer, Muskatnuss

optional: etwas Schinken oder Frühlingszwiebeln für mehr Würze

Zubereitung:

Mehl, Butter, Ei, Salz und ggf. Wasser zu einem glatten Mürbeteig verkneten. In Frischhaltefolie wickeln und ca. 30 Minuten kaltstellen.

Weißer Spargel schälen und die Enden abschneiden, bei grünem Spargel nur



das untere Drittel schälen. In Stücke schneiden und in kochendem Salzwasser ca. 5–7 Minuten vorgaren. Abgießen und abkühlen lassen.

Crème fraîche, Sahne, Eier und Gewürze verrühren. Geriebenen Käse untermischen. Den Teig ausrollen und in eine gefettete Form legen, dabei einen Rand formen. Den Boden mit einer Gabel einstechen, Spargelstücke darauf verteilen und die Eiermasse darüber gießen. Im vorgeheizten Ofen bei 180 °C (Ober-/Unterhitze) ca. 35–40 Minuten backen, bis die Quiche goldbraun ist.

Guten Appetit und eine schöne Spargelsaison!

Baumkontrollen

Gabriele Hettlage

Die Platanen in unserer Wohnanlage sind über die Jahre zu stattlichen Bäumen herangewachsen. Sie sehen schön aus, spenden im Sommer Schatten und verleihen der nach ihnen benannten Platanenallee das besondere Flair. Sie bedürfen aber auch der besonderen Pflege.



So war Ende April wieder die Kontrolle auf Massaria-Befall angesagt. Es handelt sich bei Massaria um eine Pilzerkrankung, bei der angegriffene Äste absterben und dann abfallen können. Das gefährdet die Verkehrssicherheit für Fußgänger und geparkte Autos unter den Bäumen. Durch präventive Maßnahmen wie das Entfernen abgestorbener Äste kann man Gefahren für Fußgänger und Autofahrer minimieren.

Solche Arbeiten sind nun, zum wiederholten Mal, auch in der WEG 1 und der WEG 2 durchgeführt worden. Indem wir uns um die Gesundheit der Platanen kümmern, tragen wir nicht nur zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmer bei, sondern schützen auch unsere Umwelt.

Was wird denn nun?

Gabriele Hettlage

Wir haben in den Januar-, Februar- und Märzheften ausführlich über die Grundsteuer und die Hebesätze der Stadt berichtet. Eigentlich warteten alle Bürger auf die Verabschiedung des Haushaltsplans der Stadt Kerpen, der als Doppelhaushalt für 2025/2026 abgeschlossen werden sollte. Im März finden Sie in der WOHNSTADT :“... die Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2025/2026 wird ... auf den 08.04.2025 verlegt.“

Nun hat die Stadtratssitzung am 08.04.2025 stattgefunden, aber der Haushalt ist noch nicht verabschiedet worden. Zur Zeit sieht es so aus, als wolle man den Doppelhaushaltsentwurf splitten, um sich erst einmal auf die Verabschiedung für das laufende Jahr zu konzentrieren. Die nächste Stadtratssitzung ist für den 01.07.2025 terminiert. Dort könnte der Entwurf zur Gewissheit werden und damit dann auch der Grundsteuerhebesatz für 2025 Bestand haben. Wir haben ja alle schon den Bescheid für 2025 erhalten – und auch schon die erste Rate gezahlt.



Wann denn nun ein Haushaltsplan für 2026 verabschiedet werden kann, ist heute nicht zu sagen. Und damit ist auch über den Hebesatz für 2026 noch nicht entschieden. Im Entwurf stehen 1200 Prozentpunkte und damit eine Steigerung um 44% gegenüber 2025. Aber ob das so kommt ist nicht sicher. Zum Jahresende wird der Kämmerer der Stadt neue Berechnungen über den Bedarf der Mittel, die die Stadt für ihre Pflichtaufgaben und geplante Projekte benötigt, vorlegen. Eine der Haupteinnahmequellen ist dabei die Grundsteuer – und die Höhe der Einnahmen wird über den Hebesatz gesteuert.

In der Diskussion nicht nur in Kerpen ist auch ein Splitten des Hebesatzes für die Grundsteuer B in eine Steuer für Wohngrundstücke und eine für

Nichtwohngrundstücke (gewerblich genutzte Grundstücke).

Zur Zeit gibt es sowohl gegen als auch für die Einführung dieses Splittings Gerichtsverfahren in anderen Kommunen – und nach deren Ausgang will die Stadt Kerpen sich für oder gegen ein Splitting entscheiden.

Fazit: Die Bürger müssen weiter abwarten, wie ihre Belastungen durch die Grundsteuer im nächsten Jahr aussehen wird.

Wir versuchen, Sie auf dem Laufenden zu halten.

Die ePA kommt für (fast) Alle

Gastbeitrag Dieter Nitsch

Nun dauert es nicht mehr lange, die elektronische Patientenakte (ePA) soll ab 29.04.2025 genutzt werden können. Die Einführung erfolgt schrittweise, so dass sie ab Oktober 2025 dann flächendeckend in Arztpraxen und Kliniken zur Verfügung stehen soll.

Wichtig: Die elektronische Patientenakte wird automatisch angelegt und nicht erst auf eigenen Antrag. Wer das nicht will, muss bei seiner Krankenkasse widersprechen.

Wen betrifft es: Alle gesetzlich Versicherten. Im Gegensatz dazu ist die ePA für Privatversicherte freiwillig.

Was wird nun in meiner elektronischen Patientenakte gespeichert: Gespeichert werden Arzt-



briefe, Befunde, Laborwerte und verordnete Medikamente.

Wer kann die ePA einsehen: Arztpraxen, Kliniken und Apotheken, wenn Sie ihre Krankenkassenkarte in das Lesegerät beim Arzt/Apotheke einstecken.

Was benötige ich: Meine Versichertenkarte und ein Smartphone mit der entsprechenden App der Krankenkasse. Mit der App kann man auch festlegen, wer Zugriffsrechte erhält, welcher Arzt die Daten einsehen kann usw.

Was, wenn ich kein Smartphone habe: In dem Fall kann man die ePA nur passiv nutzen, d.h. man kann seinen Arzt oder dem Krankenhaus erlauben, auf seine elektronische Gesundheitskarte zuzugreifen.

Vorteile der ePA: Alle wichtigen Befunde, Diagnosen, Medikamente werden zentral gespeichert und sind auch für andere Ärzte einsehbar, wenn man das will. Dadurch erhofft man sich schnellere Diagnosen und eine gezieltere Therapie, auch zwischen verschiedenen Ärzten. Doppeluntersuchungen können vermieden werden. Der Papierkram von Arztbriefen, Befunden etc. wird reduziert. Beim Patienten selbst liegt die Hoheit, welche Daten weitergegeben werden sollen.

Nachteile der ePA: Hier sind vor allem Datenschutzbedenken zu erwähnen. Sind meine Daten sicher und kann es Missbrauch geben. Gesundheitsdaten können zum Ziel von Hackerangriffen werden. Die ePA ist abhängig von einer funktionierenden und reibungslosen Datenkommunikation ohne Unterbrechung. Die Zugangsvoraussetzungen für Ältere sind nicht zu unterschätzen.

Laut Spiegel Online vom 19.04.2025 ist die Quote der Widersprüche gegen die ePA leicht gestiegen und liegt im Durchschnitt bei 5% der Versicherten. Bei der größten Krankenkasse, der Techniker Krankenkasse, liegt sie sogar bei 7%.

Letztendlich muss jeder für sich entscheiden, ob für ihn die Vorteile oder die Bedenken überwiegen.

Silikonfugen in Bad und Dusche

Gabriele Hettlage

Silikonfugen sind ein wichtiger Bestandteil jeder Badsanierung oder -renovierung. Sie kommen an den Übergängen von Fliesen zu Badewanne, Dusche oder Waschbecken und den Zwischenräumen der Kacheln zum Einsatz und dienen dazu, das Eindringen von Wasser zu verhindern. Doch viele Menschen gehen fälschlicherweise davon aus, dass diese Fugen wartungsfrei sind. Das ist jedoch ein weit verbreitetes Missverständnis!

Die Wahrheit ist, dass Silikonfugen regelmäßige Pflege und Wartung benötigen. Im Laufe der Zeit können sie durch Feuchtigkeit, Schimmelbildung oder Risse geschädigt werden. Wenn die Fugen nicht rechtzeitig überprüft oder sogar erneuert werden, kann das fatale Folgen haben. Wasser kann hinter die Fliesen gelangen und Wasserschäden verursachen. Diese Schäden sind nicht nur lästig, sondern auch teuer in der Reparatur.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist, dass viele Gebäudeversicherungen Wasserschäden, die durch mangelhafte Wartung von Silikonfugen entstehen, nicht abdecken. Das bedeutet, wenn man ein ernsthaftes Problem mit Wasserschäden hat, weil Silikonfugen schlecht installiert oder vernachlässigt wurden, bleibt oft der Versicherer außen vor und der Schadensverursacher auf den Kosten sitzen. Das kann schnell ins Geld gehen!

Um Wasserschäden zu vermeiden, ist es ratsam, die Silikonfugen regelmäßig zu kontrollieren, d.h. auf Risse, Verfärbungen oder Schimmel überprüfen. Wenn man unsicher ist, ist es sinnvoll, einen Fachmann hinzuzuziehen, der die Fugen inspizieren und gegebenenfalls neu einschäumen kann.

Zusammenfassend lässt sich sagen: Silikonfugen in Bad und Dusche sind nicht wartungsfrei! Sie erfordern Beachtung, um böse Überraschungen zu vermeiden und das Risiko von Wasserschäden zu minimieren.



Angebote Familienzentrum Mühlenbachkinder - Pappelstraße 5

Termine für Mai

- ▶ **Gemeinsam Achtsam zusammen in der Natur**, am 17.05.2025, 10-12:30 Uhr, 10 € pro Familie
- ▶ **Babymassage-Kurs** (online per Zoom) (Traditionelle indische Babymassage nach Leboyer), 10.05., 17.05., 24.05., 31.05.2025 14-15 Uhr, 45 €, max.8 Teilnehmer
- ▶ **Babymassage-Kurs** (Traditionelle indische Babymassage nach Leboyer), 07.05., 14.05., 21.05., 28.05.2025, 15-16 Uhr, 45 €, max.8 Teilnehmer
- ▶ **Elterninfoveranstaltung** zum Selbstbehauptungs- und Resilienzkurs für Vorschul- und Grundschulkinder 05.05.2025, 15 Uhr, kostenlos
- ▶ **Elternveranstaltung** zum Selbstbehauptungs- und Resilienzkurs für Vorschul- und Grundschulkinder, 16.05., 23.05., 30.05., 06.06., 13.06., 27.06.2025, 16–17 Uhr, 10 €
- ▶ **Bewegungstraining für Kinder**, 05.05., 12.05., 19.05., 26.05., 02.06., 16.06., 23.06.2025, 7x jeweils von 16–16:45 Uhr, 20 €
- ▶ **Faszientraining für Erwachsene**, 05.05., 12.05., 19.05., 26.05., 02.06., 16.06., 23.06.2025, 7x jeweils von 19:15–20 Uhr, 20 €
- ▶ **Hausaufgabenbetreuung Grundschule**, 06.05., 13.05., 20.05., 27.05., 03.06., 17.06., 24.06.2025, 16:30–18 Uhr, kostenlos, max. 8 Kinder
- ▶ **Spielgruppe Babytreff/Griffbereit**, jeden Freitag von 9–10:30 Uhr, (außer Schulferien) kostenlos
- ▶ **Rucksack-Sprachtraining für Familien**, jeden Dienstag von 9–10:30 Uhr, kostenlos
- ▶ **Kleine Hände, große Pfoten**, 08.05.2025, 15:15–16:15 Uhr, max. 4 Kinder, 8 €
- ▶ **Kreativ-Nachmittag** für Familien, 03.05.2025, 11 Uhr, ca. 2,5 Stunden, kostenlos, max. 5 Familien
- ▶ **Kreativ-Nachmittag** für Familien, 17.05.2025, 13:30 Uhr, ca. 2,5 Stunden, kostenlos, max. 5 Familien
- ▶ **Teekurs mit heimischen Kräutern**, 20.05.2025, 18:30–ca. 21 Uhr, 5 € pro Termin

- ▶ **Familien Beratungsstelle**, 07.05.2025, 9–11 Uhr, kostenlos

Termine für Juni

- ▶ **Schultütenbasteln** 04.06.2025, 14 Uhr, ca. 2 Stunden, kostenlos, max.10 Familien pro Standort
- ▶ **Räuchern mit heimischen Kräutern**, 16.06., 07.07.2025, 17–20:30 Uhr, 5 €
- ▶ **Kleine Kräuterkunde und Salben herstellen**, für Erwachsene 18.06.2025, 18–20:30 Uhr, max.10 Teilnehmer, 3 €
- ▶ **Pflasterkurs für Kinder**, 06.06.2025 für Pappelstraße 5, 13.06.2025 für Erfttalweg 4, 10 Uhr, kostenlos
- ▶ **Achtsamkeitswanderung für Väter**, 28.06.2025, 14 Uhr–16:30 Uhr, 5 € pro Teilnehmer
- ▶ **Gemeinsam Achtsam zusammen in der Natur**, 14.06.2025, 14–16:30 Uhr, max. 5 Familien, 10 € pro Familie

Schützenfeste

(JN) Da die ersten Schützenfeste bereits Ende Mai und Anfang Juni stattfinden, informieren wir Sie bereits jetzt über diese Termine. Weitere Details können Sie auf der Internetseite des Bezirksverbands Kolpingstadt Kerpen (www.bv-kolpingstadt-kerpen.de) entnehmen.



31.05. und 01.06.2025:
St. Sebastianus Horrem (475. Jubiläum)
St. Sebastianus Balkhausen

07.06. und 09.06.2025:
St. Hubertus Kerpen

14.06. und 15.06.2025:
St. Sebastianus Ahe (175. Jubiläum)
St. Albanus & Leonardus Mannheim

21.06. und 22.06.2025:
St. Quirinus Mödrath

Veranstaltungen Mai

20.10.2024 – 31.08.2025 – Haus Mödrath, Kerpen
Have love will travel – von Walter Dahn. Werke 1986-2024
 Öffnung: Samstag und Sonntag 12 bis 18 Uhr. Eintritt: 10 €

01.05.2025 – 15 Uhr – Friedrich-Ebert-Platz Horrem
Horremer Schlemmermarkt

02.05.2025 – ab 15 Uhr – Platz der Integration, Kerpen.
Saison-Eröffnungsfest des Spielmobils in Sindorf – Kreativangebote, Hüpfburg, Grill für selbst Mitgebrachtes.

05.05.2025 – 15:30 Uhr und 16:45 Uhr – Stadtbücherei Kerpen – **Bilderbuchkino – Das kleine Krokodil und die große Liebe** – Anmeldung erforderlich 02237 4245, Eintritt: 2 €

05.05.2025 – 16 Uhr – KÖB St. Rochus, Türnich
Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren – Eintritt: frei

08.05.2025 – ab 15 Uhr – Buchenhöhe, Kerpen
Saison-Eröffnungsfest des Spielmobils in Horrem – Kreativangebote, Hüpfburg, Grill für selbst Mitgebrachtes.

08.05.2025 – ab 19 Uhr – Bibliothek Europagymnasium Kerpen
Ralf Kramp liest aus „99 ½ Orte in der Eifel“ – um die Sie einen großen Bogen machen sollten! Heißt es im Untertitel, denn: Immer nur schön, ist auch nicht schön. Machen Sie sich gefasst auf 99 ½ ganz spezielle „Empfehlungen“, die Sie unter Garantie nachhaltig verstören, aber natürlich auch zum Lachen bringen werden. Eintritt: 12 €

Euromax – Best of Cinema – Jeden Monat einen Klassiker zu einem Sonderpreis von 7 €

06.05.2025 – **Red Heat** – Der hartgesottene Moskauer Drogenfahnder Ivan Danko reist dem sowjetischen Drogenbaron Rostavili in die USA nach, um ihm dort endlich das Handwerk zu legen. In Chicago wird jedoch bei dem Versuch, Rostavili zu stellen, ein amerikanischer Polizist getötet. Der

schmierige Art Ridzik, Partner des toten Cops, wird dem Drogenfahnder zur Seite gestellt. Als Großstadt-Schlitzohr löst er Konflikte bevorzugt mit seiner großen Klappe anstatt mit brachialer Gewalt – ganz im Gegensatz zum wortkargen Kraftprotz Danko, dem zur Erfüllung seines Auftrags jedes Mittel recht ist. Walter Hill hat als Autor und Regisseur von RED HEAT eine großartige Version des 80er Jahre Buddy-Cop-Genres im Schwarzenegger-Stil erschaffen. Eintritt: 7 €

10.05.2025 – 15 Uhr – Jahnhalle, Kerpen
„Ein schöner Tag im Mai“ – 1. Chanty Chor Köln, Tanzcorps Kölsche Vita, Matthias Jaixen und Thomas Küppers. Eintritt: 22 €

11.05.2025 – 11:30 Uhr – Euromax Kerpen
Mein erster Kinobesuch – Meine Freundin Conni – Geheimnis um Kater Mau – Conni geht zum ersten Mal ohne ihre Familie auf eine große Reise! Natürlich sind auch ihre besten Freunde Anna und Simon dabei, nur ihren Kater Mau darf sie nicht mitnehmen. Eintritt: 3,50 €

11.05.2025 – 10-15 Uhr – Stiftsplatz, Kerpen.
Kerpener Pflanzbörse – Pflanzenbörse und Erfahrungsaustausch zu den Themen Garten und Naturschutz.



12.05.2025 – 20 Uhr – Euromax Kerpen
Das alte Rheinland in Farbe 2 – Der Niederrhein – So haben Sie den Niederrhein noch nie gesehen. Willkommen zu einer weiteren Filmreise in das alte Rheinland, die über 100 Jahre zurückreicht. Eintritt: 15 €

14.05.2025 – 15 Uhr – Euromax Kerpen
Seniorenkino – Alter weißer Mann – Heinz Hellmich steht an der Kippe seines Jobs, nachdem er einige Fehlritte begangen hat. Um seine Position zu retten, lädt er seinen Chef und einige Gäste zu einem Dinner. Es wird ein turbulentes Fest. Eintritt: 6 €

14.05.2025 – 20:30 Uhr – Euromax Kerpen
Damenabend – The Last Showgirl – Shelly, Tänzerin in einer Las Vegas-Show, steht vor dem Ende ihrer Karriere. Mit Freundschaft und Mut stellt sie sich ihrer Vergangenheit und knüpft alte Bande. Eintritt: 10 €



15.05.2025 – 19:30 Uhr –
 Buchhandlung Wortreich Horrem. **Autorenlesung – Claire Winter** – Buch: Die Erbin, Eintritt: 10 €

16.05.2025 – 19:30 Uhr – Kunibertushaus, Blatzheim
Zeitenwende – Musik und Literatur – Die Lyrikerin und Autorin Ruth Forschbach sowie der Musiker und Journalist Peter Worms nehmen Sie mit auf eine faszinierende Reise. Eintritt: frei

17.05.2025 – 19 Uhr – Euromax Kerpen
MET Opera: Salome – Richard Strauss – keine Pause; Mit Elza van den Heever, Peter Mattei, Gerhard Siegel, Michelle DeYoung; Dirigent: Yannick Nezet-Seguin; Produktion: Claus Guth; Gesungen in Deutsch

18.05.2025 – 11 bis 17 Uhr – Naturparkzentrum Gymnicher Mühle
Internationaler Museumstag – Erfahrt ins unseren spannenden Führungen allerlei Wissenswertes über die Erft: 11-12:30 Uhr Wasser und Brot – Die Erft als Lebensgrundlage der Menschen; 14-15:30 Uhr Die Flut 2021 an der Erft und ihren Nebenflüssen. Von 11 bis 17 Uhr haben zusätzlich unsere beiden Ausstellungen „KM51 – Das Erftmuseum – Die Flut 2021“ mit der Sonderausstellung „BAM!...danach“ sowie „Vom Korn zum Brot“ geöffnet. Eintritt: kostenlos

18.05.2025 – 16 Uhr – Kulturkirche Brüggen
Kammerkonzert – OPIA – as you like it – Schmerzhaft, sinnlich, dramatisch. Eintritt: frei

19.05.2025 – 16:30 Uhr – KÖB St. Rochus
Lesemäusetreff für Grundschüler – Eintritt: frei

19.05.2025 – 16:15 Uhr – Stadtbücherei Kerpen
Lesefüchse – Für Kinder von 3-5 Jahren. Anmeldung erforderlich. Eintritt: 2 €

24.05.2025 – 19 Uhr u. **25.05.2025** – 18 Uhr –
 Erftthalle Kerpen
„Freunde zum Essen“ – „Ein Stück über das Gehen und Bleiben“ von Donald Margulies.

25.05.2025 – Kerpen
Großer Trödelmarkt – 10-18 Uhr - Innenstadt Kerpen

26.05.2025 – 16:15 Uhr – Stadtbücherei Kerpen
Leselöwenclub – Für Kinder von 8-10 Jahren. Anmeldung erforderlich. Eintritt: 2 €

31.05.2025 – 19 Uhr – Euromax Kerpen
MET Opera: Der Barbier von Sevilla – Gioachino Rossini (ca. 3: 35 h) – 1 Pause; Mit Aigul Akhmetshina, Jack Swanson, Andrey Zhilikhovsky; Dirigent: Giacomo Sagripanti; Produktion: Bartlett Sher; Gesungen in Italienisch (mit deutschen Untertiteln)



01.06.2025 – 18 Uhr – Musikschule Lämmle Kerpen.
Jazzkonzert – Josh Smith – der Meistergitarist und Wächter des Blues.

Eintritt: 22 € (VVK), 25 € (AK)

Euromax – Best of Cinema – Jeden Monat einen Klassiker zu einem Sonderpreis von 7 €

03.06.2025 – Lola rennt – Berlin. Jetzt. Lola und Manni sind Anfang zwanzig und ein Liebespaar. Manni hat sich in letzter Zeit in halbkriminelle Geschichten eingelassen und jobbt als Geldkurier für einen Autoschieber. Doch heute läuft alles schief: Er hat die Geldübergabe komplett vermässelt, weil er auf der Flucht vor Fahrscheinkontrolleuren die Plastiktüte mit dem Geld in der U-Bahn liegen gelassen hat. 100.000 Mark! In 20 Minuten will sein Boss das Geld abholen. Manni ist verzweifelt. Er weiß nicht, was er tun soll und ruft Lola an. Lolas Hirn rast: 20 Minuten, um 100.000 Mark zu besorgen. Da kommt Lola eine Idee und LOLA

RENNT... Am 20. August 1998 erblickte ein ganz außergewöhnlicher Film das Licht der Leinwand – Tom Tykwers Lola rennt – und im deutschen Kino war nichts mehr, wie es vorher war. Unter anderem mit 8 Deutschen Filmpreisen ausgezeichnet und rund um die Welt gefeiert, zählt Lola rennt weltweit zu den wichtigsten Aushängeschildern des deutschen Films. Eintritt: 7 €

Heimtrainer (Fahrrad) zu verschenken
Mobil: 0152/24211085

Impressum

WOHNSTADT – die Zeitung im Wohnpark Türnich
Herausgeber:
Pro Wohnpark Türnich e.V.
Platanenallee 5A,
50169 Kerpen

INFO-Büro geöffnet:
1. + 3. Dienstag im Monat von 10:30-12:30 Uhr,
jeden Freitags von 17-19 Uhr
Telefon: 02237 97 22 15, Fax: 02237 97 22 13
Internet: www.wohnpark-tuernich.de;
E-Mail: pro-wohnpark@wohnpark-tuernich.de

Redaktion:

Gabriele Hettlage, GH
Julia Noppeney, JN
Kim Reimer, KR
Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für
den Inhalt der nicht redaktionellen Beiträge und
Leserzuschriften.

Titelfoto: Rolf von Pein



Verkaufen Motorrad-Stellplatz in der großen Tiefgarage WEG 1,
frei ab 01.07.2025
Mobil 0176 4384 9069

Verkaufen Motorrad-Stellplatz in der großen Tiefgarage WEG 1,
geeignet zum Abstellen von **2 Motorrädern/Rollern/Leichtkrafträdern**,
frei ab 01.07.2025
Mobil 0176 4384 9069

Verkaufen Motorrad-Stellplatz in der großen Tiefgarage WEG 1,
geeignet zum Abstellen von **bis zu 3 Motorrädern/Rollern/Leichtkrafträdern**
frei ab 01.07.2025
Mobil 0176 4384 9069

Wir suchen einen Tiefgaragenstellplatz zur Miete in der WEG 1 (große Tiefgarage), in der WEG 2 oder in der WEG 3.
Wir wohnen in der WEG 2.
Tel.: 0163-4646019 (Arndt) oder 01511-8814621 (Cremer)

Rätsel-Lösung März

D	T	I	U	O	R	E	W	C	G	H	J	L	O	R	F
K	A	P	R	I	L	S	C	H	E	R	Z	O	Z	S	R
N	B	V	C	X	D	E	R	Z	U	I	O	L	N	P	U
G	T	U	L	E	G	E	O	V	G	U	Z	C	E	B	E
Q	A	S	D	E	R	T	Z	R	F	D	C	V	S	U	H
E	T	E	U	L	B	H	C	S	R	I	K	C	S	N	L
V	T	F	D	S	Y	V	G	T	U	J	K	B	I	V	I
A	P	R	I	L	W	E	T	T	E	R	K	O	Z	T	N
R	Z	O	P	T	Z	H	J	K	D	S	W	R	R	V	G
N	E	B	R	A	U	C	H	T	U	M	K	O	A	R	T
E	O	P	L	Z	T	R	E	W	S	D	G	J	N	L	N
K	O	I	U	B	C	Y	A	S	D	H	I	M	R	V	B
E	L	P	O	I	R	E	I	E	R	E	T	S	O	V	Z
U	D	H	O	J	V	B	G	R	A	D	S	R	I	U	B
K	Z	E	S	A	H	S	T	W	O	S	T	E	R	N	M
N	I	W	S	K	C	I	N	K	C	I	P	O	I	U	I

Aktuelles aus der Stadt Kerpen: Teilen statt besitzen

Unter diesem Titel hat die Stadt Kerpen am 18.03.2025 einen Artikel zum Carsharing-Angebot veröffentlicht. Lesen sie selbst:

„Die Kolpingstadt Kerpen hat ihr Mobilitätsangebot erweitert:

Seit Oktober 2024 steht den Bürgerinnen und Bürgern sowie den ansässigen Unternehmen ein modernes Carsharing-Angebot zur Verfügung. Mit diesem Schritt geht die Stadt einen wichtigen Weg in Richtung nachhaltiger und flexibler Mobilität.

In einem ersten Schritt stehen an folgenden Stationen je zwei Fahrzeuge bereit:

- Kerpen Rathaus, Parkplatz ‚Alte Landstraße‘
- Sindorf, ZOB am Bahnhof, Thaliastraße
- Horrem, Bahnhof, Parkplatz am Kreisverkehr Bahnhofstraße – Höhenweg

Das neue Carsharing-Angebot macht es möglich, Fahrzeuge bedarfsgerecht und unkompliziert zu nutzen, ohne ein eigenes Auto besitzen zu müssen. Im Zusammenspiel mit den bereits bestehenden Mobilitätsangeboten im ÖPNV sowie im Fuß- und Radverkehr bietet das Carsharing eine gute Chance, die Anzahl der Fahrzeuge im Stadtgebiet zu reduzieren und so letztlich auch die Umwelt zu schonen und eine moderne und effiziente Mobilitätskultur zu fördern.

Im Schnitt ersetzt ein Carsharing-Fahrzeug bis zu 20 private Pkw, so dass das neue Angebot ein großes Potenzial bietet, den Parkdruck sowie Staus in Kerpen zu reduzieren. Zudem fahren Nutzer von Carsharing-Angeboten im Schnitt 40 % weniger Auto und setzen häufiger auf öffentliche Verkehrsmittel oder gehen zu Fuß.

Einführung und Betrieb des neuen Angebots werden finanziell durch das Land Nordrhein-Westfalen im Rahmen der Förderrichtlinie „Vernetzte Mobilität und Mobilitätsmanagement“ als Anschubfinanzierung gefördert und unterstützt.

„In den ersten Monaten nach Einführung wurde das Angebot sehr gut angenommen und rege

genutzt, sodass es bereits jetzt als Erfolg bezeichnet werden kann“, berichtet Andreas Comacchio, Verwaltungsdezernent der Kolpingstadt Kerpen und dankt in diesem Zuge dem Land Nordrhein-Westfalen für die finanzielle Unterstützung.

„Das neue Carsharing-Angebot ist ein weiterer Baustein für eine moderne und umweltbewusste Mobilität in Kerpen. Es bietet unseren Bürgerinnen und Bürgern nicht nur Flexibilität, sondern auch die Möglichkeit, aktiv zum Klimaschutz beizutragen. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Stadt – ressourcenschonend und innovativ“, so Comacchio weiter.

Was ist Carsharing und wie funktioniert es?

Beim Carsharing – zu deutsch „Autoteilen“ –

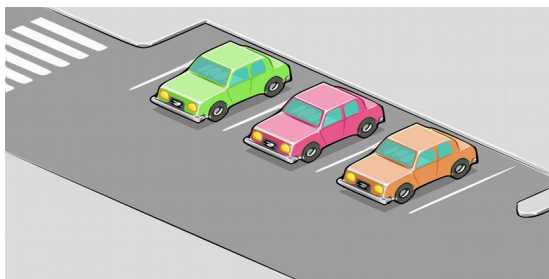
besitzt man das Auto nicht selbst, sondern teilt es mit anderen Nutzenden. Es ist für all diejenigen geeignet, die ein Fahrzeug für einen bestimmten, zeitlich begrenzten Bedarf benötigen, wie z. B. Wocheneinkäufe, Familienbesuche oder Dienstfahrten. Es ist da-

mit bei geringer jährlicher Fahrleistung immer günstiger als ein eigener Pkw.

Für die Nutzung der Fahrzeuge ist eine Registrierung bei einem Carsharing-Anbieter erforderlich. Danach können die Fahrzeuge rund um die Uhr selbstständig gebucht und bis zu einem Jahr im Voraus reserviert werden. Die Buchung erfolgt hierbei entweder über eine Handy-App, Internet-Seite oder Telefonzentrale des Anbieters. Das Fahrzeug selbst wird über eine App geöffnet. Der Fahrpreis setzt sich aus der genutzten Zeit und den gefahrenen Kilometern zusammen. In diesem Preis sind alle anderen Kosten wie Wartung oder Reparatur, Autopflege, TÜV etc. inbegriffen.

In der Kolpingstadt Kerpen wird ein stationsbasiertes Carsharing der Firma cambio angeboten. Die Fahrzeuge werden immer an einer bestimmten Station ausgeliehen und dort auch wieder abgegeben. Alle Stationen sind bequem mit dem ÖPNV, per Rad und zu Fuß erreichbar.

Die Registrierung für das Angebot ist unter www.cambio-carsharing.de (Öffnet in einem neuen Tab) möglich.“



Es ist Mai und es blüht überall

Nun ist schon wieder Mai und die Natur ist vollständig erwacht. Wenn Sie spazierengehen, können Sie in der Natur viele Frühlingsblumen entdecken. Finden Sie auch alle Frühlingsblumen in unserem Monatsrätsel?

Machen Sie es sich bequem und fangen Sie an zu rätseln.

Die Wörter sind wie immer von oben nach unten, von unten nach oben, von links nach rechts und von rechts nach links zu finden.

Können Sie alle Wörter finden?

Viel Spaß!

GAENSEBLUEMCHEN – GERANIEN – HYAZINTHE – KROKUS – MAIGLOECKCHEN –
MARGERITE – PFINGSTROSE – PRIMELN – SCHWERTLILIE – TAGLILIE – TULPEN –
VEILCHEN

A	N	E	H	C	M	E	U	L	B	E	S	N	E	A	G
V	B	J	Z	F	S	W	E	R	T	Z	O	P	I	Z	C
E	T	I	O	U	E	H	T	N	I	Z	A	Y	H	N	G
M	G	Y	A	S	J	D	F	G	H	K	O	I	B	M	E
M	A	I	G	L	O	E	C	K	C	H	E	N	L	K	R
E	G	K	P	O	U	H	X	S	D	E	T	I	A	M	A
E	G	N	E	S	C	B	N	L	E	M	I	R	P	S	N
T	D	E	L	K	H	I	M	N	B	V	R	T	U	I	I
I	C	P	S	D	N	E	H	C	L	I	E	V	Z	V	E
R	T	L	N	X	S	G	O	B	X	E	D	B	Z	O	N
E	K	U	L	H	F	R	X	E	T	U	I	P	L	S	V
G	J	T	R	T	A	G	L	I	L	I	E	T	U	U	G
R	N	P	H	D	S	W	U	J	H	S	A	W	F	K	N
A	F	S	C	H	W	E	R	T	L	I	L	I	E	O	V
M	C	V	Z	T	R	E	W	S	D	F	H	U	O	R	B
A	C	E	S	O	R	T	S	G	N	I	F	P	T	K	V

FOCUS

VERWALTUNG IN IHREM SONDEREIGENTUM ALLES AUS EINER HAND!



SIE ERREICHEN UNS ZU UNSEREN TELEFONZEITEN:

Montag bis Donnerstag von **9 – 12 Uhr**
Freitag von **9 – 13 Uhr**
Montags und Mittwochs von **14 – 17 Uhr**

WEG 1 mit der Durchwahl 02232 2131-**1267**

WEG 2 mit der Durchwahl 02232 2131-**1269**

WEG 3 mit der Durchwahl 02232 2131-**1261**

WIR SIND AUCH VOR ORT FÜR SIE DA!

Sie finden uns am Montag von **9 – 11 Uhr**
und Donnerstag von **16 – 17:30 Uhr**
im Büro, Platanenallee 5 (Innenhof).

Die Sondereigentumsverwaltung richtet sich an den vermietenden Wohnungseigentümer in einer Eigentümergemeinschaft. Der SEV-Verwalter ist Ansprechpartner für den Mieter und vertritt den Eigentümer je nach gewünschtem Umfang.



GUTSCHEIN FÜR EINE KOSTENLOSE IMMOBILIENBEWERTUNG

PROFITIEREN SIE VON UNSERER EINZIGARTIGEN MARKTKENNTNIS! WIR SIND SEIT ÜBER 25 JAHREN FÜR SIE VOR ORT.

Bei Vorlage dieses Gutscheins nehmen wir kostenlos eine Werteinschätzung aufgrund unserer umfassenden Marktkenntnisse vor.

Senden Sie uns gerne den ausgefüllten Gutschein zu, dann nehmen wir Kontakt mit Ihnen auf.

Oder rufen Sie uns direkt an und wir können kurzfristig einen Termin mit Ihnen vereinbaren.



**IHRE
ANSPRECHPARTNERIN**
Jolene Illgen
Sachverständige für
Immobilienbewertung
(0 22 32) 5 68 48-251



www.focus-immo.de

FOCUS GmbH Immendorfer Str. 2 50321 Brühl Tel. Verwaltung: +49 (0) 22 32 - 21 31 - 0 Tel. Vertrieb: +49 (0) 22 32 - 56 84 80
Fax: +49 (0) 22 32 - 3 44 18 E-Mail: info@focus-immo.de